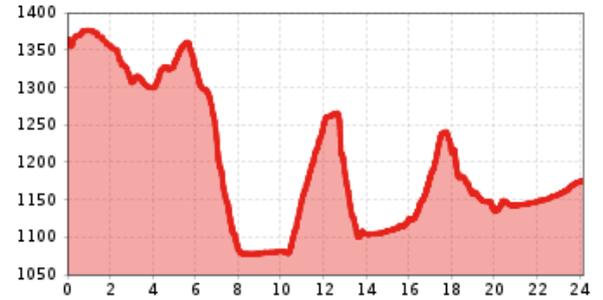


**Hoch und Heilig –  
 Bergpilgerweg in Osttirol,  
 Südtirol und Oberkärnten  
 Etappe 4: St. Oswald -  
 Höhenprofil Innichen**



**Das Wichtigste auf einen Blick**

<b>Streckenlänge</b> 24.2 km	<b>Höhenmeter Bergauf</b> 459 hm	<b>Höhenmeter Bergab</b> 657 hm	<b>Gehzeit Gesamt</b> 7 h
<b>Höchster Punkt</b> 1397 m	<b>Schwierigkeit</b> Mittel		
<b>Ausgangspunkt:</b> St. Oswald	<b>Endpunkt:</b> Innichen		

**GPX Datei**

[Download>](#)

**Interaktive Karte**

[öffnen>](#)

# Hoch und Heilig – Bergpilgerweg in Osttirol, Südtirol und Oberkärnten

## Etappe 4: St. Oswald - Innichen

Von St. Oswald beginnend führt die Etappe zunächst über einen Wiesenweg nach Kartitsch, wo die Pfarrkirche St. Leonhard zu finden ist. Von dort, nach Querung der Bundesstraße, weiter in Richtung Kanter / Schuster. Von dort aus erreichen wir über die Hollbrucker Landesstraße die Wallfahrtskirche von Hollbruck.

Nach Rast und Besuch der reich ausgestatteten barocken Kirche geht es über die Wege Nr. 14 und 467 hinunter ins Pustertal nach Rabland, von dort immer orographisch rechts der Drau, vorbei an der Schmetterlingswiese in Richtung Sillian. Im Ortsgebiet von Sillian führt uns der Weg hinauf zur Pfarrkirche Maria Himmelfahrt. Die Hälfte des Weges ist geschafft.

Der zweite Teil des Weges führt uns von der Pfarrkirche bergwärts zur – Kops gute – Wir folgen dem Weg 1 in Richtung Arnbach. Am Drauradweg überqueren wir die Brücke auf die Südseite der Drau und und pilgern rechtsufrig der Drau am Uferbegleitweg, der Beschilderung folgend, nach Winnebach. Dort wechseln wir auf das Herrnsteigl, das uns nach Vierschach bringt. Beim Bahnhof in Vierschach nehmen wir die Unterführung ins „Vierschacher Zentrum“ und gelangen auf die orographisch rechte Seite der Drau. Ab hier folgen wir dem Rad-/Talwanderweg über die Felder bis nach Innichen, den romanischen Turm des Stiftes stets vor Augen.